



Deutscher Alpenverein
Sektion Hochtaunus Oberursel

Sektion Hochtaunus Oberursel
des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.
Am Winterbaum 10
61276 Weilrod
Tel. (0 60 83) / 8 80 99 65 (15-19 Uhr)
Fax (0 32 12) / 1 29 72 62
info@alpenverein-hochtaunus.de
www.alpenverein-hochtaunus.de

Datenschutzhinweise zur freiwilligen Softwarenutzung von Microsoft Teams

(Stand: November 2020)

Diese Datenschutzhinweise für Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinare mittels Microsoft Teams ergänzen die vorhandenen Datenschutzhinweise der Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Microsoft Teams informieren.

1. Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen Microsoft Teams, um Online-Schulungen, -Tagungen, -Informationsveranstaltungen und Videokonferenzen durchzuführen. Microsoft Teams ist ein Service der Microsoft Corporation, die ihren Hauptsitz in den USA hat.

2. Verantwortliche Organisation

Verantwortlich für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Webinaren und Online-Meetings steht, ist die Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. Der Anbieter Microsoft ist unser Auftragsverarbeiter, d.h., die Tätigkeit von Microsoft beschränkt sich darauf, die technischen Voraussetzungen für das Anbieten des Online-Meetings/-Seminars zu schaffen und das Online-Meeting/-Seminar in unserem Auftrag durchzuführen.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseiten von Microsoft Teams aufrufen, um z.B. die App Teams zu laden oder sich über Teams zu informieren, ist Microsoft für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf dieser Internetseiten ist für Sie als Teilnehmer einer Microsoft Teams Online-Veranstaltung aber nicht erforderlich.

3. Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von Microsoft Teams werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung machen.

4. Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- a. Angaben zum Benutzer/zur Benutzerin: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse oder Telefonnummer oder Skypekennung und Passwort (nur bei Verwendung eines Microsoftkontos – optional), Profilbild (optional).
- b. Webinar/Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen.
- c. Teilnahme/Betreten des Meeting-Raums: Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

- d. Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten, wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
- e. Audio- und Videodaten: Um die Übertragung von Video und Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts (wenn vorhanden und aktiv) sowie von einer Videokamera (wenn vorhanden und aktiv) des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Microsoft Teams-Applikation abschalten bzw. stummstellen.
- f. Textdaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren.

5. Umfang der Verarbeitung

Die Sektion speichert keine Chatverläufe und zeichnet auch keine Online-Veranstaltungen auf.

Hinweis: Wie bei jeder Veranstaltung ist es auch bei einer Online-Veranstaltung möglich, dass ein Teilnehmer heimlich, d.h. verbotenerweise Aufzeichnungen macht.

6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Veranstaltungen“.

7. Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“/Webinaren verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Anbieter von Microsoft Teams erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten.

8. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Microsoft Teams ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Obwohl die Server für Deutschland in Europa stehen, kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten auch einmal in einem Drittland erfolgt.

Die Nutzung von Microsoft Teams basiert auf den Standardvertragsklauseln. Microsoft sichert in diesem Zusammenhang auch zu, dass sich die Leistungserbringung allein weisungsgemäß auf die Durchführung des Meetings/des Seminars beschränkt, dass die Meetings von Microsoft nicht überwacht werden und Daten der Nutzer nicht an Dritte für Werbezwecke weitergegeben werden:

<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/security-compliance-overview>

<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>

Hierdurch haben wir als Verantwortlicher auch unsere laut der Rechtsprechung des EuGH bestehenden zusätzlichen Prüfpflichten für die Übermittlung von Daten an Dienstleister in Drittstaaten erbracht, die in Ergänzung zum Abschluss der oben genannten Standardvertragsklauseln stehen.

Hinweis: Momentan wird von Datenschutzbeauftragten der Einsatz von Microsoft Office 365 (beinhaltet auch die Software Microsoft Teams) an Schulen sehr kritisch gesehen. Heikel an dem Produkt seien Übertragungen von Telemetrie- und Diagnosedaten an Microsoft in den USA. Microsoft geht derweil weiter davon aus, mit den OST und einem Anhang zum Datenschutz alias Data Protection Addendum (DPA) allen DSGVO-Anforderungen bei sämtlichen eigenen kommerziellen Online-Diensten gerecht zu werden. Man lege es in die Hand der Kunden, welche Informationen übertragen würden.

Im Rahmen des CLOUD-Act haben US Ermittlungsbehörden auch Möglichkeiten, bei Microsoft die Herausgabe von personenbezogenen Daten, die auf Servern in der EU gespeichert sind, zu verlangen. Dort werden die meisten Daten (siehe 4.a und 4.b) gespeichert, die bei der Nutzung von Microsoft Teams anfallen. Nach Angaben von Microsoft ist die Anzahl dieser Anfragen recht gering.

9. Datenschutzbeauftragte/Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten der Sektion erreichen sie per Mail unter datenschutz@alpenverein-hochtaunus.de

10. Rechte als Betroffene/Betroffener

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

11. Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Hinweis: Die Sektion zeichnet keine Inhalte von Online-Veranstaltungen auf.

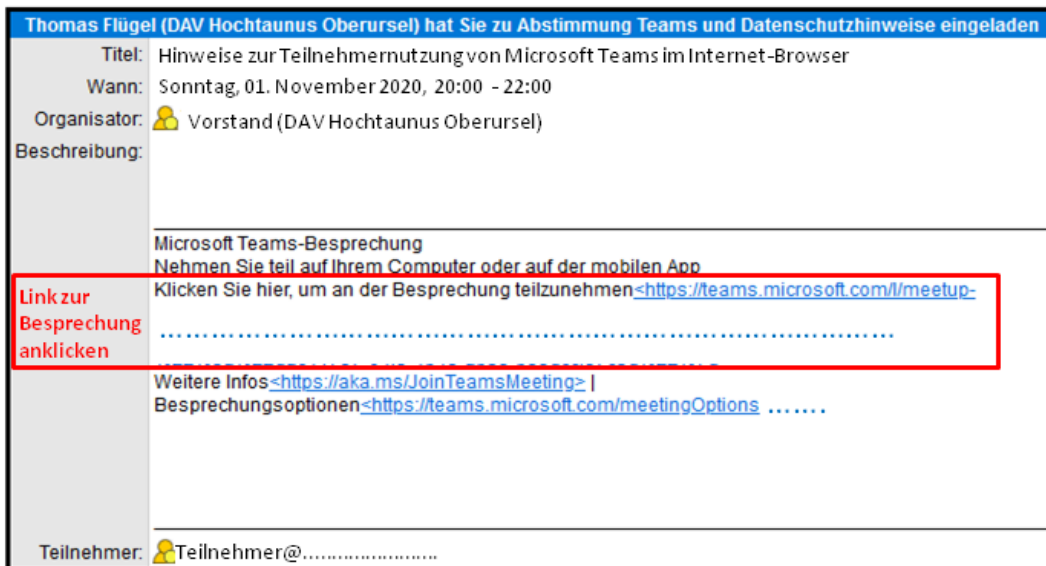
12. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Hinweise zur Teilnehmernutzung von Microsoft Teams im Internet-Browser

(Stand: November 2020)

1. Sie erhalten mit der Einladung zur Online-Veranstaltung einen Link, der zum Meeting führt.



Thomas Flügel (DAV Hochtaunus Oberursel) hat Sie zu Abstimmung Teams und Datenschutzhinweise eingeladen

Titel: Hinweise zur Teilnehmernutzung von Microsoft Teams im Internet-Browser

Wann: Sonntag, 01. November 2020, 20:00 - 22:00

Organisator: Vorstand (DAV Hochtaunus Oberursel)

Beschreibung:

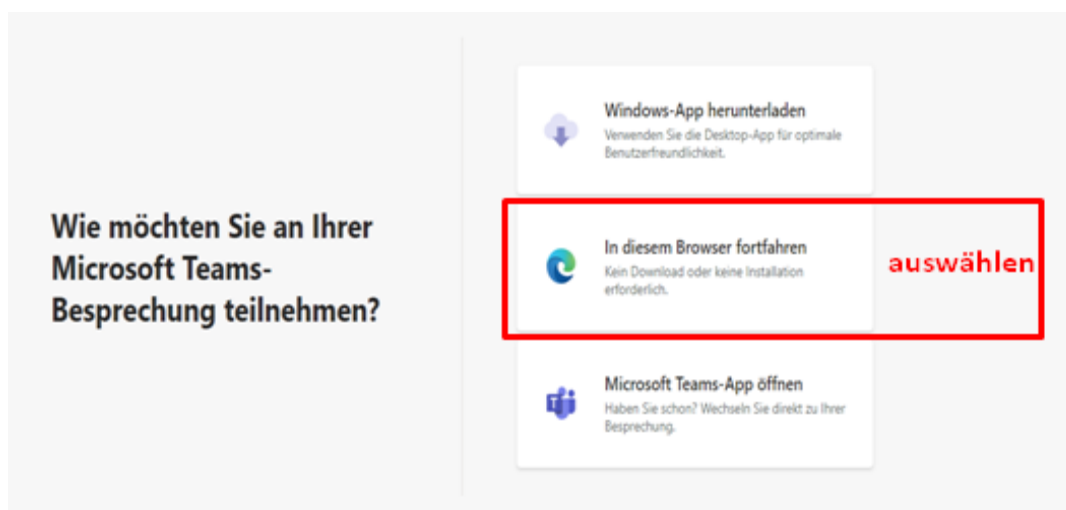
Microsoft Teams-Besprechung
Nehmen Sie teil auf Ihrem Computer oder auf der mobilen App
Klicken Sie hier, um an der Besprechung teilzunehmen <<https://teams.microsoft.com/j/meetup-...>>

Link zur Besprechung anklicken

Weitere Infos <<https://aka.ms/JoinTeamsMeeting>> |
Besprechungsoptionen <<https://teams.microsoft.com/meetingOptions>>

Teilnehmer: Teilnehmer@.....

2. Der Link führt zu einem Auswahlmenü, das die Meeting-Teilnahme ohne App ermöglicht.



Wie möchten Sie an Ihrer Microsoft Teams-Besprechung teilnehmen?

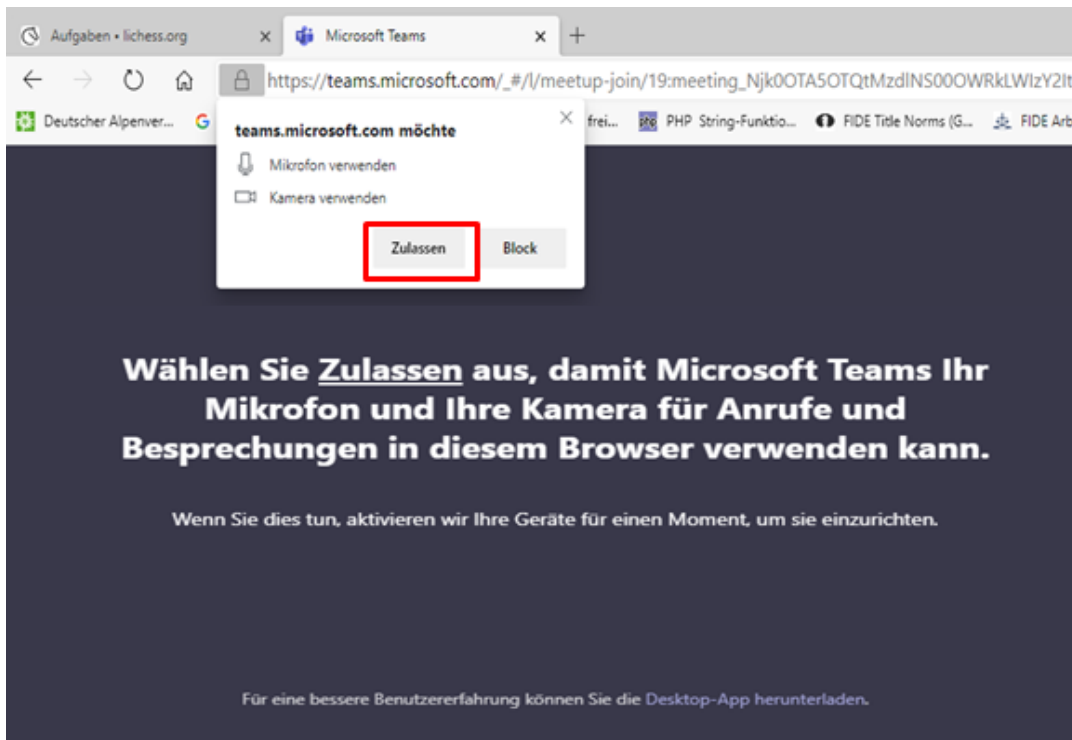
Windows-App herunterladen
Versenden Sie die Desktop-App für optimale Benutzerfreundlichkeit.

In diesem Browser fortfahren auswählen
Kein Download oder keine Installation erforderlich.

Microsoft Teams-App öffnen
Haben Sie schon? Wechseln Sie direkt zu Ihrer Besprechung.

Empfohlen werden die Browser Microsoft Edge und Google Chrome.

3. Je nach den Sicherheitseinstellungen des eigenen Gerätes sind, soweit vorhanden, das Mikrofon und die Kamera frei zu geben.



4. Den eigenen Namen eingeben, ggf. Mikrofon und/oder Kamera aktivieren und auf „Jetzt teilnehmen“ drücken. Dann warten, bis die Teilnahmebestätigung erfolgt. Hinweis: Mikrofon und Kamera können, soweit vorhanden und zugelassen (siehe Punkt 3), während des Meetings jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden.

